

Hallische Zeitung

vorm. im G. Schwesfchke'schen Verlage. (Hallischer Courier.)



Abonnements-Preis pro Quartal 3 Mark (incl. Post).

Insertionsgebühren Für die halbjährliche Seite oder deren Raum 12 M., 24 M. für halbe und Quartals-Beilage.

N 214. Verlag der Actien-Gesellschaft Hallische Zeitung. Halle, Freitag, 12. September. Verantwortl. Redakteur: Professor Dr. O. Gerhard. 1884.

Die Ausführung des Arbeiter-Kranken-Versicherungs-Gesetzes.

Fassen wir diese Organisation noch einmal zusammen, so finden wir: 1. Berufs-Krankentassen. Zu ihnen gehört die Zimmungs- und Knappschaffens-Krankentasse, welche natürlich in örtlich von einander verschiedene zerfällt.

lichen Bedingungen genügt Kasse angehört, nicht gezwungen werden, seine bisherige Kassenangehörigkeit aufzugeben; ja er kann sogar unter Beobachtung gewisser Kassenregeln formaltäten aus der Fabrik-Krankentasse in eine geleglich genügende Hilfskassen treten; damit haben wir die Frage des Hilfskassenwesens berührt.

nach bezweifelt. Die politische Bewegung hat in den letzten Jahren eine Fröherung angenommen, welche ihr den gefährlichen Charakter genommen; ein gemeinsames Vorgehen der drei Staaten in dieser Angelegenheit würde dieser Bewegung viel eher eine größere Bedeutung geben, und sie neu beleben, als sie in ihrer Wirksamkeit unterdrücken.

In der Diözese Münster fand dieser Tage eine Wallfahrt zu der Statue des Wirkens des ersten Bischofs von Münster statt. Dabei hielt der jetzige Bischof nach dem Berichte der „Germania“ folgende Rede an die „Wallfahrer“:

In jüngerer Zeit haben wir auf kirchlichem Gebiete einige Erscheinungen ertragen, gewisse Beunruhigungen sind gemeldet worden. Wir haben sie dankbar entgegengenommen, aber zu beklagen ist, daß sie nur untergeordnete Dinge betreffen. Der Herr der kirchlichen Angelegenheiten ist geblieben, die Kirche hat im Weltlichen sich noch und noch in Kraft und noch dem zu erhalten, was in möglichen Kreisen verläutet, kann man nicht daran zweifeln, daß es Plan ist, die katholische Kirche unter dem Joche der Mächtigsten für immer festzuhalten. Unsere Lage ist demnach im Weltlichen um Nichts besser geworden.

Politischer Tagesbericht.

Man schreibt uns aus Berlin: Im Betreff der Dreikaiser-Entreeue circuliren noch immer die verschiedensten Nachrichten, die jedoch mit großer Vorsicht aufzunehmen sind. Ramentlich gilt dies, wie bereits geftern erwähnt, in Betreff des Ortes der Zusammenkunft, über welchen in den dem Hofe nahestehenden Kreisen Schweigen beobachtet wird.

Damit Niemand im Zweifel sei, welchen Zweck diese, bei einer kirchlichen Feierlichkeit gehaltene politische Rede hat, bemerkt die „Gera.“ dazu:

Die katholischen Breuigen mögen darin eine ernste Mahnung sehen, sie vor falscher Sicherheit zu hüten, und mehr fortzuführen Kompromisse für die Freiheit der Kirche — vor allem auch durch rege Betheiligung an den bevorstehenden Wahlen! Der bischöfliche Wahltagelager für das Centrum ist einer von den beiden Bischöfen, welche, nachdem sie wegen andauernder Verlebung der Staatsgewalt gerichtlich ihres Amtes entbunden waren, auf Grund einer der kirchenpolitischen Novellen begnadigt und in das bischöfliche Amt wieder eingesetzt wurden.

Der Finanzminister hat den Provinzialregierungen zur weiteren Kundgebung an die Bezirksvereinigungen mitgeteilt, daß nach einem Erkenntnis des Reichsgerichts die Verwendung von Tranzenzucker zur Bierbereitung aus § 10 des Reichs-Nahrungsmittel-

Wiß Shoaking. Roman von S. Willinger. [Fortsetzung.]

Wenn jedoch die Klagen der Gattin über Asta gar zu häufig vorkamen, pflegte er sie zuweilen mit den Worten zu beruhigen: „Du kommst mit der Mißgünstigkeit auf mein Zimmer schiden, ich werde ein ernstes Wort mit ihr reden.“ Darauf hielten Vater und Tochter freundschaftliche Auseinandersetzungen über ihre gegenseitigen Gedanken, und es war dem Mädchen ein Leichtes, den Vater zu überzeugen, daß sie sich bloß gegen den Zwang auflehnte, den man ihrer Freiheit anthat.

Wiß Shoaking. (Nachdruck verboten.)

heit die unbegrenzte Großmuth des Gatten, ihn auf diese Weise stets zu größerem Fleiße, zu ausgedehnter Thätigkeit anporrennen. Vater und Tochter waren im Zwiegespräch ein gutes Stück den Strand entlang gegangen, als Asta plötzlich Magnus erblickte, welcher an seinem Boote lehnte und schuldlich nach ihr ausblühte. „Ach Vater“ rief sie, „ich bin heute noch nicht draussen gewesen und Magnus erwartet mich — Du weißt, auf den Wellen ist mir's am wohlsten.“

„Wer sagt das?“

„Wer sagt das?“ fuhr er im Tone tiefster Enttäuschung auf. „Die beiden Erzieherinnen“, erwiderte sie, „noch immer heftig schlafend, „sie wußten nicht, daß ich im Nebenzimmer war, und meinten, es sei sehr traurig für Mama, solch ein Kind zu haben — ja, nun weiß ich auch, weshalb Mama zuweilen so betrübt ist.“ Magnus sprach kein Wort, aber er tauchte die Finger mit solchem Ungestüm ein, daß das kleine Boot wie ein Pfeil über die leicht bewegte Fläche dahinflug. „Ach finde Dich nicht häßlich“, meinte er endlich im Tone verhaltener Bärtlichkeit. Sie nickte ihm unter ihren Thränen zu, ja, das wußte sie, Magnus war sie recht mit ihrem braunen Gesicht und all' ihren Fehlern. Schrecklich wie die letzten Thränenreusen von ihren Wangen und sentte dann, einem inneren Anpuls folgend, das seichte Raufgähneln in die Fluthen. „Das waren dumme Thränen, nicht wahr, Magnus?“ fort mit ihnen —







Deutsche Fonds. Table listing various German bonds and securities with their respective values and prices.

Ausländische Fonds. Table listing foreign bonds and securities, including those from the United States and other countries.

Eisenbahn-Stamm-Actien. Table listing shares of various railway companies.

Eisenbahn-Prioritäts-Actien. Table listing railway preference shares.

Deutsche Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen. Table listing German railway preference obligations.

Ausländische Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen. Table listing foreign railway preference obligations.

Ausländische Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen. Table listing foreign railway preference obligations.

Bank- und Creditbank-Actien. Table listing bank and credit bank shares.

Bank- und Creditbank-Actien. Table listing bank and credit bank shares.

Hypothekendarlehen-Actien. Table listing mortgage loan shares.

Hypothekendarlehen-Actien. Table listing mortgage loan shares.

Hypothekendarlehen-Actien. Table listing mortgage loan shares.

Industrielle Gesellschaften. Table listing industrial companies.

Industrielle Gesellschaften. Table listing industrial companies.

Industrielle Gesellschaften. Table listing industrial companies.

Industrielle Gesellschaften. Table listing industrial companies.

Industrielle Gesellschaften. Table listing industrial companies.

Wechsel. Table listing exchange rates for various locations.

Gold, Silber u. Papiergeld. Table listing gold, silver, and paper money prices.

Umrechnungs-Course. Table listing conversion rates for different currencies.

Leipziger Börse v. 10. September. Table listing the Leipzig stock exchange results for September 10th.

Hallischer Tages-Kalender. Freitag den 12. September. Contains a detailed daily calendar for Halle, including church services, public events, and administrative notices.

Carl Bechmann & S. Strickbasser. An advertisement for a permanent exhibition of 40 complete pipe organs. The ad features decorative typography and lists various models and prices.

Aetzatron. An advertisement for Aetzatron hair cream, highlighting its benefits for hair care and its availability at Louis Voigt's store.

Luftsalzen-Extract. An advertisement for an extract of salts, used for medicinal purposes, available at Fr. Rubenschnittel's shop.

Grude-Coak. An advertisement for high-quality Grude-Coak coal, sold by Sachsse & Co. in Halle.

Fr. Rubenschnittel. An advertisement for Fr. Rubenschnittel's products, including various oils and medicines, with a list of items and prices.

Pädagogium Lähn u. Hirschberg i. Schl. An advertisement for a pedagogical institution, detailing its curriculum and location. Below it is an advertisement for Russian consols from 1884, and another for Zeising, Arnold, Heinrich & Co.





